

RULE BOOK 2010



1. WETTKAMPF

- Anmeldung: Die Anmeldung erfolgt ausschliesslich per Internet: www.redbullxrow.ch bis spätestens 1. August 2010.
- Einschreibung: Alle Teams müssen sich bis spätestens Samstag, 14. August, 10:00 Uhr beim Race Office in Zug akkreditieren.
- Nachmeldungen: Nachmeldungen können nur in Ausnahmefällen berücksichtigt werden.
- Startgeld: 50.- CHF
- Auslosung: Die Startnummern der angemeldeten Teams werden zugelost. Nachgemeldete Teams werden am Ende der Startliste eingetragen.
- Obmännersitzung: Um 10:00 Uhr findet im Race Office am Akkreditierungsort in Zug eine Obmännersitzung statt. An dieser Sitzung werden wichtige Informationen zur Rennstrecke, zu den Sicherheitshinweisen und den Bedingungen von der Rennleitung und den Schiedsrichtern erläutert. Die Teilnahme ist für den Obmann jedes Boots obligatorisch.
- Besichtigung: Der Steuermann jedes Teams muss um 11:00 Uhr an der Besichtigung der Strecke teilnehmen. Besonderes Augenmerk gilt der Einfahrt ins Luzerner Seebecken bis zur Landung in Luzern, bei der vor allem die Brücken richtig angefahren werden müssen.
- Training: Die Ruderstrecke kann vor dem Wettkampftag in eigener Verantwortung befahren werden. Die Laufstrecke kann ebenfalls, aber ohne Boot abgelaufen oder besichtigt werden. Ein organisiertes Training gibt es nicht.
- Transport: Für die Bootstransporter steht bis zum Start ein Kurzparkplatz in Zug zur Verfügung.
- Start: Der Start erfolgt durch Massenstart ab der Startlinie beim Hafen Zug.
- Startkommando: Der Start wird mittels Heben der weissen Flagge des Startrichters und der Lautsprecherdurchsage mit: „Are you ready?“ eröffnet und dann mit einem Startschuss freigegeben.
- Fehlstart: Sollte ein Boot einen Fehlstart verursachen (zu frühes Wegfahren vor erfolgtem Startschuss), so wird das verursachende Boot mit einer Zeitstrafe von 1 Min. bestraft.
- Strecke: Die Ruder- und Laufstrecke ist für alle Teams vorgegeben, mit entsprechenden „Red Bull“ Bojen/Kissen markiert und muss eingehalten werden.

- Wechselzonen:** In den Wechselzonen (Laufen->Rudern oder Rudern->Laufen) ist jeweils eine markierte Fläche vorhanden, welche es erlaubt, die Ruderboote kurzzeitig in bereitgestellten Halteböcken abzulegen, um sich zu verpflegen oder Kleiderwechsel vorzunehmen. Diese erwähnten Vorrichtungen dürfen aber jeweils nicht länger als 5 Minuten belegt werden. Ist eine Einhaltung dieser Zeit nicht möglich, so muss das Boot beim Eintreffen weiterer Boote von den Haltesystemen entfernt werden (Ausgenommen in Immensee).
- Bootsmaterial:** Die Boote inkl. Ruder sind auf der gesamten Strecke mitzunehmen. Die Boote dürfen auf der ganzen Strecke nicht ausgewechselt werden. Der Einsatz eigener Traghilfen ist zulässig, allerdings dürfen diese zu keiner Zeit den Boden berühren (Räder etc.).
- Ziel:** Das erste Team, welches die Ziellinie überquert, hat das Rennen gewonnen. Die Teams werden anhand ihrer Zielankunft rangiert.

2. KATEGORIEN

- Kategorien:** Es wird in zwei offenen Kategorien „Herren“ und „Damen“ gerudert. Gemischte Mannschaften sind zulässig, werden aber automatisch in der Kategorie Männer gewertet. Das Mindestalter der einzelnen Teilnehmer beträgt 16 Jahre.
- Damen:** offen
- Herren:** offen

3. HAFTUNG

- Versicherung:** Jeder Teilnehmer bestätigt mit seiner Anmeldung, dass er genügend versichert ist und bei eventuellen Unfällen dem Veranstalter gegenüber keine Haftungsansprüche geltend macht. Der Haftungsausschluss „Disclaimer“ muss von jedem Teammitglied bei der Akkreditierung unterzeichnet werden.

4. TIMING

Zeitplan: **Samstag, 14. August 2010**

| | |
|-------------|--|
| 8:00–10:00 | Akkreditierung im Race Office (Zug) |
| 10:15–11:00 | Obmännersitzung im Race Office (Zug) |
| 11:00–13:00 | Besichtigung der Strecke (Steuerleute) |
| 13:00–13:30 | Einwassern der Boote |
| 13:50–14:10 | Einnahme der Startplätze |
| 14:15 | Startschuss |
| ab 16:30 | Eintreffen der ersten Teams |
| 17:30–22:00 | Abendessen und Siegerehrung in Luzern |
| ab 22:00 | Party |

Dieser Zeitplan kann lokal aufgrund des Wetters oder anderer unvorhergesehener Ereignisse angepasst werden.

5. PREISGELD

Herren: 1. Rang = 2000.– CHF
 2. Rang = 1500.– CHF
 3. Rang = 1000.– CHF
 4. Rang = 500.– CHF

Damen: 1. Rang = 400.– CHF*
 2. Rang = 300.– CHF*
 3. Rang = 200.– CHF*
 4. Rang = 100.– CHF*

*Bei der Teilnahme von weniger als 4 Booten in einer Kategorie erhalten nur der Sieger und der Zweitplatzierte die Preisprämie. Die Sieger beider Kategorien erhalten pro Mannschaft zusätzlich einen Pokal.

6. REGELN

Jedes Team ist selbst dafür verantwortlich, am Start und an Meetings rechtzeitig zu erscheinen!

- Fairness:** Auf den Seen gelten, wo nicht anders markiert, grundsätzlich die Regeln der schweizerischen Schifffahrtsverordnungen der beiden Gewässer (Vierwaldstätter- und Zugersee). Bei Regelübertretungen kann die Jury Zeitstrafen aussprechen oder ein Team disqualifizieren.
- Start:** Jedes Team hat sich spätestens 5 Minuten vor der offiziellen und angekündigten Startzeit im Startbereich aufzuhalten. Die Boote haben sich anhand der Startnummer in aufsteigender Nummerierung (1->) von der Landseite her gesehen (rechts nach links) aufzustellen. Die Boote werden anschliessend von Schiedsrichtern ausgerichtet. Den Anweisungen ist stets zu folgen. Alle Boote, welche später als 5 Minuten vor dem Start im Startgelände eintreffen, werden verwarnt (Yellow Card) und müssen in einer zweiten Startreihe Platz nehmen. Nach dem Startschuss eintreffende Boote können vom Starttrichter disqualifiziert oder mit einer Zeitstrafe von 5 Minuten belegt werden.
- Streckenfehler:** Die Strecke darf auf keine Weise abgekürzt werden. Das korrekte Umfahren der markierten Stellen ist obligatorisch.
- Equipment:** Es sind nur Boote der Kategorie Achter mit Steuermann (Riemen) zugelassen. Alle Boote müssen in ordnungsgemäsem Zustand sein.
- Sicherheit:** Folgende Sicherheitsrichtlinien müssen eingehalten werden:
- Die Teilnehmer müssen schwimmen können und über eine gute Gesundheit verfügen, welche es ihnen erlaubt, ohne gesundheitliche Risiken am Rennen teilzunehmen.
 - Eine gültige nationale Rennlizenz ist nicht erforderlich.
 - Die Teilnahme geschieht auf eigene Gefahr.
 - Die Teilnahme an der Obmännersitzung durch den Mannschaftsverantwortlichen und die Streckenbegehung sind für die Steuerleute obligatorisch.
 - Den Anweisungen der Rennleitung, der Rettungsmannschaften, der Verkehrsregelung und des Staffs ist jederzeit Folge zu leisten.
 - Den Rudernden und Steuerleuten wird das Tragen einer Schwimmweste empfohlen.
 - Über die Durchführung bei widrigen Verhältnissen entscheidet die Regattaleitung (Vertretung der Ruderclubs und Seerettungskräfte) in Absprache mit dem Veranstalter.
 - Bei Sturmwarnung wird das Rennen verschoben, die Strecke verkürzt oder allenfalls abgesagt.

Disqualifikation: Ein Team wird disqualifiziert, wenn es gegen Regeln dieses Wettkampfrelements verstößt:

- Nichteinhalten der Streckenführung (Abkürzungen)
- wegen unsportlichen/unfairen Verhaltens
- wenn die Startnummer während der Veranstaltung nicht getragen wird (Startnummern müssen zu jeder Zeit deutlich sichtbar sein)
- Einsatz unerlaubter Traghilfen
- Nichtbefolgen von Anweisungen der Rettungskräfte oder Rennleitung
- zweimaliger Fehlstart

Werbung: Die offiziell abgegebenen Startnummern müssen vollständig getragen resp. montiert sein und dürfen nicht abgeändert werden. Das Nichteinhalten dieser Vorgabe führt zum Ausschluss. Keine der Startnummern darf mit fremden Werbeaufschriften überdeckt werden. Werbung auf eigener Ausrüstung (Kleider und Boote) ist erlaubt, sofern sie die Erkennbarkeit der Startnummern in keiner Weise beeinträchtigt. Nicht erlaubt sind Werbeaufschriften von Firmen aus den Bereichen Soft Drinks und Energy Drinks.

Werbung, die gegen die nationalen Gesetze, den guten Geschmack und das sittliche Empfinden verstößt, ist nicht erlaubt.

Reglement: Änderungen am Reglement sind dem Veranstalter vorbehalten. Änderungen werden allen betroffenen Personen schriftlich im Vorfeld oder vor Ort mitgeteilt.